

ASB-Rettungswache zieht um: Neuer Standort in Karlsruher Innenstadt eingeweiht

Karlsruhe, 18.10.2024 – Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Baden-Württemberg e.V., Region Karlsruhe, hat heute feierlich seine neue Rettungswache Ritterstraße in der Südweststadt eingeweiht. Zukünftig starten die Rettungswagen des ASB vom Hof der ehemaligen Hauptfeuerwache zu ihren Einsätzen. Der historische Gebäudekomplex, in dem sich bis 2021 die Hauptfeuerwache Karlsruhe befand, wurde von der städtischen Tochtergesellschaft Karlsruher Fächer GmbH erworben. Er wird nun sukzessive modernisiert, wobei der Schwerpunkt darauf liegt, Räumlichkeiten für Organisationen zu schaffen, die sich mit dem Schutz der Bevölkerung und der Hilfe für Menschen beschäftigen.

Die neue Rettungswache Ritterstraße ersetzt die alte Innenstadtwache in der Kriegsstraße, die der ASB Region Karlsruhe seit 2003 nutzte. Der Standortwechsel wurde nötig, da die alte Innenstadtwache den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung nicht mehr gerecht wurde. Mit der neuen Unterkunft im ehemaligen Werkstattgebäude der früheren Hauptfeuerwache wurde eine ideale Lösung gefunden, um die gleichmäßige Verteilung der ASB-Rettungswachen im gesamten Stadtgebiet weiterhin sicherzustellen.

„Die zentrale Lage im Herzen der Stadt, nahe dem bisherigen Standort in der Kriegsstraße, ist für uns optimal“, so Christoph Nießner, Landesarzt des ASB Baden-Württemberg e.V., Vorsitzender des ASB Region Karlsruhe und Leitender Notarzt der Stadt Karlsruhe. „Mit dem neuen Standort verbessern wir sowohl die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden als auch die Unterbringung unserer Fahrzeuge. Zudem entsprechen die Räumlichkeiten unseren Anforderungen an eine moderne, funktionale Rettungswache.“

Ein zukunftsweisender Standort für die Notfallrettung

Das ehemalige Werkstattgebäude bot bereits vor dem Umbau, dank des ebenerdigen Zugangs und der bereits vorhandenen Fahrzeughallen, beste Voraussetzungen für den künftigen Rettungsbetrieb. Nach der Umgestaltung ist eine zeitgemäße und bedarfsgerechte Wache für die Karlsruher Samariterinnen und Samariter entstanden. Im Gebäudetrakt finden sich neben Büros und Aufenthaltsräumen für die Mitarbeitenden auch Lager- und Desinfektionsräume sowie zwei Fahrzeughallen.

Diese bieten Platz für drei Rettungstransportwagen (RTW) sowie notwendige Reservefahrzeuge. Zwei der RTWs am Standort sind rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, im Einsatz. Der dritte RTW wird täglich von 8 bis 20 Uhr eingesetzt.

Insgesamt stehen dem ASB rund 600 m² Gebäudefläche, zuzüglich eines rund 200 m² großen Außenbereichs, zur Verfügung. Die Raumkapazitäten sind auf etwa 30 Mitarbeitende ausgelegt. Für den durchgehenden Betrieb eines Rettungswagens sind pro Wacheinsatz zwei bis drei Mitarbeitende erforderlich, was einen Gesamtbedarf von etwa 12 Mitarbeitenden pro Rettungswagen für den 24/7-Betrieb bedeutet.

Die Einsätze starten in der Regel mit einem einzelnen Fahrzeug, das über die Mathystraße ausrückt und sich hier reibungslos in den Verkehr einfügen kann. Da viele Rettungsfahrten direkt von Einsatzorten oder Krankenhäusern aus erfolgen, ist eine Rückkehr zur Wache selten erforderlich. Dies trägt dazu bei, den Lärm durch ein- und ausfahrende Fahrzeuge gering zu halten.

Historischer Standort, neue Rettungsaufgaben

Über Jahrzehnte hinweg war der Gebäudekomplex in der Ritterstraße das Herzstück der Karlsruher Feuerwehr. 95 Jahre lang diente er als Hauptfeuerwache und war Ausgangspunkt für zahllose Rettungseinsätze zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger. Generationen von Feuerwehrleuten erhielten hier ihre Ausbildung und rüsteten sich für ihre Einsätze. Der Umzug der Feuerwehr in die moderne Zentrale in der Oststadt im April 2021 markierte das Ende dieser Ära. Nun beginnt am Standort ein neues Kapitel.

Im Rahmen des von der Stadt Karlsruhe initiierten Projekts „Nachnutzung der Alten Feuerwache“ wird das Areal Stück für Stück umgenutzt. Den Umbau verantwortet die städtische Tochtergesellschaft Karlsruher Fächer GmbH, die das Areal auf Beschluss des Gemeinderats erworben hat. Für die behutsame Modernisierung des denkmalgeschützten Gebäudes wurde zudem Architekt Jan Gerstner vom Karlsruher Büro für Baukonstruktionen GmbH beauftragt.

Im April 2023 startete der Umbau des ehemaligen Garagen- und Werkstatttrakts im Innenhof zur neuen hauptamtlichen Rettungswache des ASB. „Die Stadt Karlsruhe hat uns tatkräftig unterstützt und ist uns bei der Standortsuche in großen Schritten entgegengekommen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken“, so Christoph Nießner, Landesarzt des ASB Baden-Württemberg e.V., Vorsitzender des ASB Region Karlsruhe und Leitender Notarzt der Stadt Karlsruhe.

Aktuell befinden sich neben der ASB-Rettungswache die DLRG Bezirk Karlsruhe e.V., die Malteser Hilfsdienste e.V. und die Bergwacht Schwarzwald e.V., Ortsgruppe Karlsruhe, auf dem Areal.

Der ASB Region Karlsruhe des ASB Baden-Württemberg e.V. im Überblick

Der ASB Region Karlsruhe zählt rund 24.000 Mitglieder und bietet zahlreiche Dienste unter dem Motto „Wir helfen hier und jetzt“. Dazu gehören Rettungsdienst, Notfallrettung, qualifizierter Krankentransport sowie Pflegeheime und Betreutes Wohnen in Karlsruhe, Obstadt-Weiher und Bretten. Ergänzt wird das Angebot durch Tagespflegen in Karlsruhe-Neureut und Durlach sowie einen professionellen Hausnotruf. Der Arbeiter-Samariter-Bund beschäftigt in der Region Karlsruhe dafür über 600 hauptamtliche Mitarbeitende.

Über besondere Kompetenz verfügt der ASB in der Notfallrettung. Die Teams des ASB sind in Stadt- und Landkreis Karlsruhe von vier Rettungswachen aus im Einsatz sowie zudem im Stadtkreis Baden-Baden: Zwei Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) und 12 Rettungswagen (RTW) werden besetzt. Mitte 2023 nahmen die Karlsruher Samariter:innen in Durlach die neue ASB-Hauptrettungswache „Am Heegwald“ mitsamt Lehrrettungswache in Betrieb.

Bei Großschadens-Ereignissen stehen zudem drei Kommandowagen (KDW) des ASB für die Leitenden Notärzte im Stadt- und Landkreis Karlsruhe bereit. Hinzu kommen die Helfer:innen im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz sowie die Rettungshunde-, Drohnen- und Motorrad-Staffel mit ihren jeweiligen Spezialfahrzeugen und -mitteln.

Der ASB Region Karlsruhe ist einer der größten Anbieter von Erste-Hilfe-Kursen im ASB Baden-Württemberg e.V. Ob für Schule, Betrieb, Arztpraxen, den Führerschein oder die Pflege – das breite Kursangebot deckt vielfältige Bedürfnisse ab und vermittelt fundiertes Wissen für Freizeit und Beruf.

Rund 200 Ehrenamtliche des ASB Region Karlsruhe engagieren sich in Sanitätsdiensten, der Motorrad-, Rettungshunde- und Drohnen-Staffel sowie in Schnell-Einsatz-Gruppen. Der ASB-Wünschewagen schließlich, ein Projekt auf Spendenbasis, erfüllt schwer Erkrankten einen letzten Herzenswunsch. Weitere Informationen unter: www.asb-ka.de.

Kontakt für Medienschaffende

Sandra Parzen | Referentin für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0721 49008-740

E-Mail: presse@asb-ka.de

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Baden-Württemberg e.V.

Region Karlsruhe

Pforzheimer Str. 27a

76227 Karlsruhe